

Hinzu kommen u. a. die Reaktivierung des Abschnitts Stolberg-Altstadt nach Breinig für den Personenverkehr, der Umbau der Bahnhöfe Düren, Herzogenrath und Eschweiler sowie die Elektrifizierung des Streckennetzes der euregiobahn-Außenäste. Gemäß Gutachten lassen sich je nach Finanzierbarkeit einzelne Maßnahmen auch vorziehen.

Aufgrund der hohen Bedeutung des Bahnknoten Aachen für den nationalen wie internationalen Eisenbahnverkehr haben Kreise, Städte und Gemeinden aus der Region Aachen eigens ein „Bündnis Knoten Aachen“ gegründet. Damit wollen sie ihrer Forderung nach schnellstmöglicher Modernisierung und Ausbau der Schieneninfrastruktur rund um den Knoten Aachen besonderen Nachdruck verleihen.

Vielfältige Maßnahmen zur nachhaltigen Ertüchtigung

Die zahlreichen im Gutachten empfohlenen Modernisierungs- und Ausbaumaßnahmen an Infrastruktur und Bahnhöfen im Bereich des Knoten Aachen umfassen im Einzelnen folgende Projekte:

- Reaktivierung der Strecke Linnich – Baal
- Elektrifizierung und Ausbau der euregiobahn – inkl. Neubau des Haltepunkts Aachen-Richterich sowie Reaktivierung der Strecken Alsdorf – Siersdorf und Stolberg-Altstadt – Breinig
- Reaktivierung der Bördebahn Düren – Euskirchen mit Neubau der Signal- und Sicherungstechnik und Einrichtung eines Zwei-Stundentakts bei sechs Fahrtenpaaren an Werk- und Feiertagen (Ziel: Ein-Stundentakt mit Fahrzeiten unter einer Stunde)

Nahverkehr Rheinland GmbH
Glockengasse 37–39
50667 Köln
Tel.: +49 (0) 221 20808-0
info@nvr.de · www.nvr.de

Planungsstand Dezember 2019

Bildnachweis: © iStock / VFKA
Papier aus ökologisch und sozial nachhaltigen Quellen

Schlaue Nummer für Bus & Bahn:
01806 50 40 30
(20 ct./Min. aus dem dt. Festnetz. Mobil max. 60 ct./Min.)

Bahnknoten Aachen

KNOTENPUNKT IM HERZEN EUROPAS



Modernisierung und Ausbau
von Bahnhöfen und Infrastruktur

DEN KNOTEN AACHEN ZUKUNFTS- FÄHIG MACHEN

Der Verkehr auf der Bahnstrecke Aachen – Köln hat in den letzten Jahren kontinuierlich zugenommen. Diese Entwicklung stellt die Eisenbahninfrastruktur im Bahnknoten Aachen vor erhebliche Herausforderungen. Denn es ist nicht nur davon auszugehen, dass der Umfang des Schienengüterverkehrs über die deutsch-belgische Grenze in Zukunft weiter wachsen wird. Prognostiziert wird auch ein weiterer Anstieg des nationalen und internationalen Schienenpersonenvverkehrs rund um den Knoten Aachen.

Machbarkeitsstudie mit konkreten Vorschlägen

Aus diesem Grund haben zahlreiche Akteure des Rheinlandes eine Machbarkeitsstudie erstellt, wie sich der Bahnknoten Aachen für die Zukunft fit machen lässt. Das Gutachten empfiehlt ein ganzes Bündel von Maßnahmen. Diese werden dem Fern- und Nahverkehr ebenso zugutekommen wie dem Güterverkehr.

Die vorgeschlagenen Maßnahmen bestehen aus einer Kombination von punktuellen Verbesserungen der Infrastruktur und fahrplantechnischen Anpassungen. Zu den infrastrukturellen Maßnahmen gehören etwa eine neue Weichenverbindung im Aachener Hauptbahnhof, ein Brückenbauwerk in Herzogenrath und ein drittes Gleis über das Burtscheider Viadukt.



- an der Ausbaustrecke Aachen – Köln u. a. den Ausbau des Bahnhofs Eschweiler Hbf, ein drittes Gleis östlich von Aachen-Rothe Erde sowie die Erweiterung des Burt-scheider Viadukts
- Erweiterung der Kapazität des Aachener Hbf durch die Verlegung der Systemwechselstelle D/B in Richtung Grenze – dadurch Doppelnutzung von Gleisen möglich
- Ausbau der Bahnhöfe Erkelenz, Brachelen, Hückelhoven-Baal, Lindern, Geilenkirchen und Übach-Palenberg an den RRX-Außenästen – u. a. mit Bahnsteigverlängerungen und -aufhöhungen sowie Neubau von barrierefreien Zugängen

Darüber hinaus sind im Rahmen des „1000-Bahnhöfe-Programms“ des Bundesministeriums für Verkehr und Infra-struktur Bahnsteigaufhöhungen in Dalheim, Wegberg und Arsbeck geplant. Angestoßen wurden auch zahlreiche Infrastrukturprojekte im Rahmen des Strukturwandels Rheinisches Revier, darunter die Regio-Tram Aachen und der BrainTrain Alsdorf – Siersdorf – Jülich.

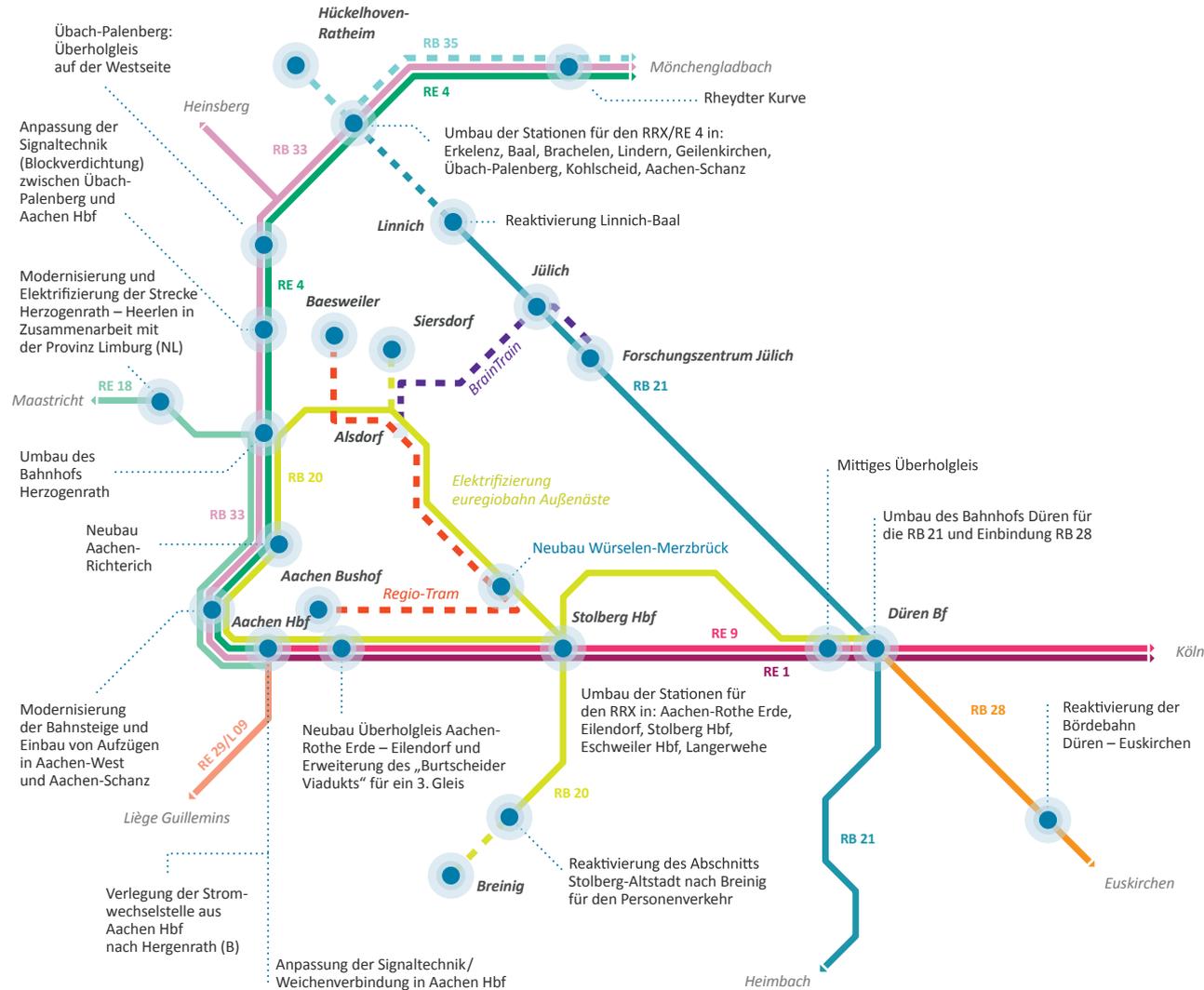
Schienerverkehr in die Niederlande bereits verbessert

Zum Teil bereits umgesetzt wurden die aus dem CEF-Pro-gramm der EU geförderten Maßnahmen an der grenzüber-schreitenden Strecke Herzogenrath – Heerlen:

- zweigleisiger Ausbau Heerlen – Landgraaf
- Elektrifizierung Landgraaf – Herzogenrath
- Neubau eines Bahnsteigs in Herzogenrath
- neue Blocksignale zwischen Übach-Palenberg und Aachen
- neue Signale in Aachen Hbf für zwei Züge in Gleis 3

Der RE 18 Aachen – Maastricht hat bereits im Januar 2019 seinen Betrieb aufgenommen. Für die Zukunft geplant ist eine RE/IC-Verbindung Aachen – Herzogenrath – Amsterdam.

Maßnahmen für eine zukunftsfähige Schieneninfrastruktur im Knoten Aachen



Maßnahme	Machbarkeitsstudie	Grundlagen-ermittlung & Vorplanung	Entwurfsplanung & Genehmigungs-planung	Planfest-stellung	im Bau
Verlegung Systemwechsel-stelle Aachen Hbf	✓	läuft			
Modernisierung Haltepunkte für RRX-Außenäste	nicht notwendig	✓	✓	✓	im Bau/ tlw. fertig
Elektrifizierung euregiobahn	✓	✓	läuft		
Neubau Haltepunkt Aachen-Richterich	✓	✓			
Umbau Bf. Eschweiler	Knoten-Aachen-Studie	✓	✓	✓	im Bau
3. Gleis Aachen-Rothe Erde	Knoten-Aachen-Studie	✓	✓	✓	im Bau
3. Gleis Burt-scheider Viadukt	✓	in Vorbereitung			
Modernisierung Bf. Aachen West	nicht notwendig	läuft			
Regio-Tram Aachen	in Vorbereitung				
BrainTrain	in Vorbereitung				
Reaktivierung Stolberg--Altstadt – Breinig	nicht notwendig	✓	✓	✓	im Bau
Reaktivierung Alsdorf – Siersdorf	nicht notwendig	✓			
Reaktivierung Linnich – Baal	fertig, Stand. Bew. wird noch erstellt	läuft			
Elektrifizierung Herzogen-rath – Grenze NL/D	✓	✓	✓	✓	✓
Neubau zusätzlicher Bahn-steig Herzogenrath	✓	in Vorbereitung			
Neubau Überwerfungsbau-werk Herzogenrath	✓				
Reaktivierung Baal – Hückelhoven-Ratheim (RB 35)	vor Fertigstellung				
Bahnsteigmodernisierung RB 34 Dalheim – MG	nicht notwendig	✓	✓	läuft	
ABS Aachen - Köln; 2. BA (Strukturstärkungsgesetz)	Knoten-Aachen-Studie				
Neubau Überwerfungs-bauwerk Stolberg	Knoten-Aachen-Studie				
Überholgleis Derichsweiler	Knoten-Aachen-Studie				
Umbau Nordseite Bahnhof Düren	nicht notwendig	läuft			
Neubau Haltepunkt Würselen-Merzbrück	✓	✓	✓		
Reaktivierung der Bördebahn Düren – Euskirchen	✓	✓	✓	✓	Vorlauf-betrieb